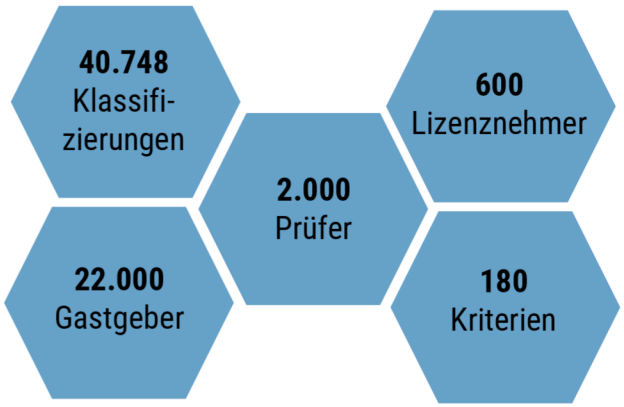
Relaunch Klassifizierung

DTV Deutscher Tourismusverband

Ausgangssituation

1. Warum ist ein Relaunch unerlässlich?



Der Rückgang der Klassifizierungen hat vielfältige Gründe: eine gute Auslastung der Unterkünfte, gute Online-Bewertungen sowie das Aufgeben der Vermietung. Hinzu kommt ein sehr komplexer Kriterienkatalog, ein zu aufwändiger, langwieriger Prozess sowie intransparente Kostenstrukturen.

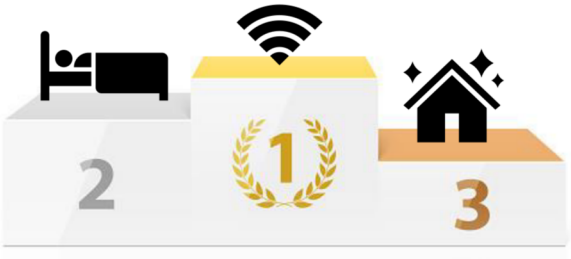
2. Zielsetzung

- Schwachstellen beheben, Mehrwerte steigern
- Prozesse verschlanken und beschleunigen
- Lizenznehmer entlasten und Verwaltungsaufwand reduzieren
- Landesverbände als zusätzliche Botschafter und Unterstützer gewinnen

Der Aufsichtsrat der DTVS GmbH hat klare Zielvorgaben formuliert, die von der Geschäftsstelle umgesetzt werden: Schwachstellen sind zu beheben, Mehrwerte zu steigern und die Prozesse zu verschlanken. Es soll ein zukunftsfähiges und attraktives Klassifizierungssystem für Gastgebende, Lizenznehmer und Gäste geschaffen werden.

3. Ergebnisse der Gästeumfrage

„Must-haves“ in Ferienunterkünften



Eine DTV-Umfrage im Sommer 2020 unter mehr als 2.000 Gästen hat gezeigt, worauf bei der Buchung einer Ferienunterkunft besonders Wert gelegt wird. Die Erkenntnisse sind direkt in den neuen Kriterienkatalog eingeflossen. Ausgewählte Ergebnisse sind hier einsehbar.

4. Erkenntnisse aus der Branche

- USP: Prüfende kennen jedes Objekt persönlich
- Beratung durch Prüfende besonders wichtig
- Bekanntheit der Klassifizierung muss gesteigert werden
- Zeitgemäße Kriterien sind zu entwickeln
- Netzwerk-Gedanke muss gestärkt werden

Seit 2019 wurden in vielen Gesprächen mit externen Experten, Gastgebenden, Prüfenden und Fachkundigen der Landestourismusverbände Verbesserungsvorschläge gesammelt. Das gesamte Know-how fließt in die Optimierung der Prozesse und Kriterien ein.

Relaunch Klassifizierung

DTV Deutscher Tourismusverband

Änderungen ab 2022

1. GastgeberClub

- Neue Netzwerk-Plattform für Gastgebende mit zusätzlichen Sonderleistungen
- Kostenfrei bei Klassifizierung, Einstieg für nicht-klassifizierte Gastgebende

Alle Gastgebenden mit mindestens einem klassifizierten Objekt erhalten kostenfrei Zugang zum GastgeberClub. Er bietet die Möglichkeit, sich mit über 20.000 Gastgebenden über das neue DTV-Portal auszutauschen. Darüber hinaus sind folgende Leistungen inklusive: ein Mustermietvertrag, ein kostenfreies Webinar pro Jahr sowie Analysen zum Ferienunterkunftsmarkt. Gastgebende ohne Klassifizierung können die Mitgliedschaft im GastgeberClub für 50 € pro Jahr erwerben.

2. Lizenz-/Prüfungsgebühr und Rabatte

- 60 € Lizenzgebühr deckt die Systemkosten
- 120 € Prüfungsgebühr für 1. Objekt
  ➔ anschließend greift Staffelung
- Klassifizierungkosten betragen insgesamt 180 €
- Faire Entlohnung für Prüfende

Ab 01.01.2022 zahlen die Gastgebenden einen bundesweit einheitlichen Preis von 180 €. Dieser setzt sich aus der Lizenzgebühr und der Prüfungsgebühr zusammen. Die **Lizenzgebühr** beträgt für das erste Objekt 60 €, für das zweite und dritte Objekt 45 € und 30 € für alle weiteren Objekte. Ab dem 10. Objekt wird nur noch ein Pauschalpreis berechnet. Die **Prüfungsgebühr** beträgt 120 € für das erste Objekt, für weitere Objekte reduziert sich die Gebühr. Bei Folgeklassifizierungen nehmen die Prüfungsgebühren um die ersparten Aufwendungen ab. Lizenznehmer können eigenständig Rabatte auf die Prüfungsgebühr gewähren.

3. Lizenzverträge

- Rechte und Pflichten der Partner bleiben erhalten
- Reduzierung des Verwaltungsaufwand durch einfachere Vertragsgestaltung (AGB)

Die Lizenzverträge werden in AGB-Verträge umgewandelt, die keine begrenzte Laufzeit mehr haben. Dadurch wird der Verwaltungsaufwand bei den Lizenznehmern reduziert. Alle Lizenznehmer erhalten im November 2021 automatisch ein Angebot für einen Folgevertrag.

4. Kriterien

- Klassifizierung besonderer Objektarten möglich (z.B. Tiny Houses)
- Reduzierung von 180 Kriterien auf 100 Kriterien
  ➔ Konzentration auf Ausstattungsqualität

Die Kriterien wurden auf etwa die Hälfte reduziert, um den Fokus auf die Ausstattungsqualität zu legen. Die Anforderungen des Marktes und der Gäste sowie Tipps der Lizenznehmer wurden berücksichtigt. In Zukunft wird das System auch für besondere Objekte, wie Tiny Houses, attraktiv sein.

5. Die Vorteile zusammengefasst

Lizenznehmer:

- ✓ 1 Stunde weniger Verwaltungsaufwand durch Prüfende
- ✓ Netzwerk aus über 2.000 Prüfenden für einen schnellen Austausch
- ✓ Über 87 % weniger Gästebeschwerden bei klassifizierten Objekten (Lizenznehmerumfrage)

Gastgeber:

- ✓ Netzwerk aus 22.000 Gastgebern mit attraktiven Sonderleistungen
- ✓ Amortisierung der Klassifizierungsgebühr nach durchschnittlich einer Gästeübernachtung pro Jahr
- ✓ Mieterhöhung um 5-10 % bei klassifizierten Objekten möglich (Quelle: bestfewo)
- ✓ 40 % mehr Auslastung bei klassifizierten Ferienunterkünften (Quelle: bestfewo)